

Final Announcement

Schweizerische Tagung für Spiritual Care im Gesundheitswesen

Die Vielfalt von Spiritual Care Modellen und ihre praktische Umsetzung

Samstag, 23. März 2019

09.00 bis 17.00 Uhr

Zentrum für Forschung und Lehre
Universitätsspital Basel

Das Thema Spiritual Care hat in den letzten Jahren im Gesundheitswesen zunehmend an Bedeutung gewonnen. Grundsätzliche Diskussionen, Definitionsversuche und konzeptuelle Überlegungen prägten die junge Disziplin. Die dritte Schweizerische Tagung legt den Schwerpunkt nun auf die konkrete Umsetzung von Spiritual Care Modellen im klinischen und institutionellen Kontext.

Hauptreferenten

Prof. Dr. Simon Peng-Keller, Lehrstuhl für Spiritual Care an der Universität Zürich

Prof. Dr. Maya Zumstein-Shaha, Pflegewissenschaftlerin, Fachhochschule Bern

Dr. med. René Hefti, Forschungsinstitut FISG und Universitäten Bern / Basel

Prof. Dr. Eckhard Frick, Forschungsstelle Spiritual Care, TU München

Veranstalter

Arbeitskreis Spiritual Care Schweiz (ASCS)

Universität Basel, Medizinische Fakultät, Masterstudiengang für Spiritual Care

Forschungsinstitut für Spiritualität und Gesundheit (FISG), Kantonsspital Aarau (KSA)

In Kooperation mit weiteren Universitäten, Fachhochschulen, Kliniken und Berufsverbänden.



Tagungsprogramm

09:00	Begrüssung und Einleitung
09:15	Impulsreferat 1: Die Vielfalt von Spiritual Care Modellen <i>Prof. Dr. Simon Peng-Keller, Lehrstuhl für Spiritual Care, Universität Zürich</i>
09:45	Impulsreferat 2: Die Rolle der Pflege im interdisziplinären Spiritual Care Team <i>Prof. Dr. Maya Zumstein-Shaha, Berner Fachhochschule für Gesundheit</i>
10:15	Diskussion beider Referate
10:30	Pause
11:00	Spiritual Care Modelle konkret - <i>Kantonsspital Aarau (Dr. phil. Regula Gasser, Spiritual Care KSA)</i> - <i>Klinik SGM Langenthal (Nathan Keiser, Klinik SGM)</i> - <i>Universitätsspital Lausanne CHUV (Dr. Etienne Rochat, Plattform MS3)</i> Anschliessend Fragen und Diskussion
12:30	Mittagslunch
13:30	Symposien zu ausgewählten Themenschwerpunkten
14:45	Pause
15:15	Impulsreferat 3: Spiritual Care im Kontext des biopsychosozialen Modells <i>Dr. med. René Hefti, Leiter Forschungsinstitut FISG, Dozent Universität Bern/Basel</i>
15:45	Impulsreferat 4: Spiritual Care – die Europäische Perspektive <i>Prof. Dr. med. Eckhardt Frick, Forschungsstelle Spiritual Care, TU München</i>
16:15	Moderierte Schlussdiskussion mit allen Referenten (Fragen können während der Tagung schriftlich eingereicht werden)
16:45	Zusammenfassung und Abschluss der Tagung
17:00	Apéro und Connecting

Anmerkung: Während den Pausen kann die Poster Ausstellung besucht werden.

Symposien

<i>Symposium 1 Spiritual Care Modelle und ihre Umsetzung in öffentlichen Spitälern</i>	
1. Spiritual Care im Kantonsspital Aarau	Regula Gasser
2. Spiritual Care à l' hôpital universitaire de Lausanne (CHUV)	Etienne Rochat (französisch)
<i>Symposium 2 Spiritual Care Modelle und ihre Umsetzung in diakonischen Einrichtungen</i>	
1. Spiritual Care in der Klinik SGM Langenthal	Nathan Keiser
2. Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz	Doris Wierzbicki
<i>Symposium 3 Aktuelle Leitlinien zu interprofessioneller und spezialisierter Spiritual Care</i>	
1. Leitlinien zur interprofessioneller Spiritual Care	Monica Fliedner, Renata Aebi
2. Seelsorge als spezialisierte Spiritual Care	Karin Tschanz
<i>Symposium 4 Professionelle Spiritual Care in Pflege und Chirurgie</i>	
1. Spiritual-Care-Kompetenzen	Philip Ziemer
2. Spiritual Care in der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	Christoph Leiggener
<i>Symposium 5 Aktuelle Forschung zu Spiritual Care</i>	
1. Spiritual Care und WHO-Definition von Gesundheit	Fabian Winiger
2. Spiritualität aus Sicht der onkologischer Patienten	Maya Zumstein-Shaha

Anmerkung: Weitere Informationen zu den Symposien finden Sie auf der Tagungswebseite

Tagungsort und Verpflegung

Die Tagung findet im Zentrum für Forschung und Lehre (ZFL) des Universitätsspitals Basel statt. Siehe Situationsplan unten: Nr. 3 (rot)

Es werden Pausenverpflegung und Mittagslunch angeboten.
Beide sind im Teilnehmerbeitrag inbegriffen.

Tagungsbeitrag

Bei Anmeldung und Einzahlung bis zum 15. Februar 2019: CHF 150.-
Bei spätere Anmeldung inklusive Tageskasse: CHF 180.-

Studierende und Doktoranden bezahlen bei Zusendung einer Kopie eines gültigen Studenten-/Doktorandenausweises CHF 100.- resp. CHF 120.-

Anmeldung zur Tagung

Die Anmeldung erfolgt über die Tagungswebseite: www.fisg.ch/tagung
Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich an info@rish.ch

Call for Poster

Abstracts können bis zum 15. Februar 2019 direkt an info@rish.ch eingereicht werden.
(Länge max. 400 Wörter, Struktur: Einleitung/Methodik/Resultate/Diskussion)

Situationsplan Universitätsspital Basel

